



EBZ wird 2023 zur Pflicht



Beim Ausbau der digitalen Infrastruktur speziell für die zahnärztliche Versorgung kommt dem Elektronischen Beantragungs- und Genehmigungsverfahren – Zahnärzte (EBZ) schon in absehbarer Zeit eine Schlüsselposition zu. Bei der Anwendung wurde großer Wert darauf gelegt, nicht allein Papierformulare zu digitalisieren, sondern die komplette Antragsstrecke so aufzustellen, dass spürbare Verbesserungen der Genehmigungs- und Dokumentationsprozesse realisiert und zugleich Bürokratie und kleinteilige Arbeitsschritte im Praxisalltag nach Möglichkeit reduziert werden. Zum 1. Januar 2023 wird der Einsatz des EBZ nun für alle Zahnarztpraxen Pflicht. Die bisherige Antragstellung mit Papiervordrucken entfällt. Bis spätestens Ende 2022 müssen alle Praxen EBZ-ready sein. Zahnärzte sollten jetzt ihr System umstellen und das EBZ so nutzen, dass sie und ihre Praxisteams zum Jahresbeginn 2023 über ausreichende Kenntnisse in der digitalen Antragstellung verfügen.

Quelle: KZBV

Illustration: © Jumpingsack – stock.adobe.com

4.556 PROMOTIONEN in der Zahnmedizin



Laut Statistischem Bundesamt promovierten bis Ende 2021 im Fachbereich Zahnmedizin 4.556 Wissenschaftler. Dabei zeigt sich auch hier die Feminisierung der Zahnmedizin: Von den 4.556 Personen waren 2.940 Frauen und 1.616 Männer. Das Durchschnittsalter der Promovierenden insgesamt betrug 30,2 Jahre.

Quelle: destatis.de, Statistik der Promovierenden 2021

Foto: © Shayna Douglas – unsplash.com

So geht crossmedial auf **ZWP ONLINE**

Die Klassiker

Infos zu unseren
Industriepartnern



Infos zu unseren
Autoren



Programmhefte
und Anmeldung zu
Veranstaltungen



Die Neuen

Hier geht's zu den reingehört-Folgen
der ZWP 2022



Noch nicht sattgesehen?



Hier gibt's mehr
Bilder.



QR-Code zu mehr
Bildern und/oder mehr
Text – weil mehr einfach
besser ist!

Noch nicht sattgesehen?



Hier geht's zum
Video.



QR-Code zu
mehr Text auf
ZWP online



Die **Icons** weisen den
Weg: Video, Bildergalerie,
vertiefender Text oder
Updates per Newsletter

Darüber hinaus



Zum Herausheften



Tipps zum
Herausheften



Zahnbekenntnisse

Stadt
PRAXIS

Die zahnärztliche
Versorgung
in Randregionen

Land

PRAXIS BACKSTAGE

Themenformate zum Mitmachen:

Zahnbekenntnisse, PRAXIS BACKSTAGE und
LandZahnWirtschaft